

PROJEKTE YOUNG CITIZEN SCIENCE

Beim Projekt „Natur verrückt“ können Schülerinnen und Schüler der Volksschulen, Unterstufen und Oberstufen mitmachen.

Natur verrückt – Wie verändert sich unsere Natur durch den Klimawandel?

Pflanzen beobachten und via App Bilder an die ZAMG schicken



Beim Projekt „Natur verrückt“ können Schülerinnen und Schüler Pflanzen beobachten und mit ihren Informationen dabei helfen, zu erforschen, warum und wie sich die Blätter im Herbst eigentlich verfärben.

Durch den Temperaturanstieg der letzten 30 Jahre zieht der Frühling immer zeitiger ins Land und die Farbenpracht des Herbstes beginnt jedes Jahr ein bisschen später. Das hat große Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen und ist von Forschenden der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) schon gut dokumentiert.

Allerdings fehlen noch wichtige Informationen, damit auch erforscht werden kann, wie sich die Laubverfärbung im Herbst in Österreich ausbreitet. Deshalb sind jetzt junge Forscher/innen gefragt, die Blattverfärbung von Sträuchern und Bäumen zu beobachten und über eine App an die ZAMG zu schicken. Damit nützen die Jugendlichen innovative Technologie und liefern mit ihren Beobachtungen wichtige Beiträge zur Erforschung unserer farbenprächtigsten Jahreszeit.

Wann wird geforscht?

Innerhalb des Young Science-Forschungsmonats Oktober 2015 können Schülerinnen und Schüler eine Woche lang so viele Daten wie möglich einschicken. Die Klasse, die die meisten Informationen liefert, gewinnt.

Was wird benötigt?

Die Jugendlichen registrieren sich gemeinsam mit einem/r Lehrer/in als Schulklasse in der Open Partizipation Zone des Projektes. Die Beobachtungen werden über eine App an das Forschungsteam gesendet.

Wer kann mitforschen?

Bei diesem Projekt können auch Volksschulen und Unterstufen mitforschen! Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler/innen Österreichs. Bei diesem Projekt werden sogar zwei Awards verliehen, einer für die erfolgreichste Klasse der Volksschulen und Unterstufen und einer für die fleißigste Klasse der Oberstufen.

Weitere Infos zum Projekt

<http://www.naturverrueckt.at/>

**Für Oberstufen-Klassen:
YAPES – Wann, wo und wie erleben Jugendliche Politik?**

1 Woche lang politische Begegnungen posten



Wie begegnet Jugendlichen Politik im Alltag? Was lesen, hören und sehen junge Menschen zum Thema Politik auf der Straße, im Fernsehen, im Autobus? Jugendliche erleben Politik auf eine andere Weise als Erwachsene. Wie sich diese Wahrnehmungen unterscheiden, können Schülerinnen und Schüler jetzt gemeinsam mit Forscherinnen und Forschern beim Projekt „YAPES- Young Adults' Political Experience Sampling“ herausfinden!

Wann wird geforscht?

Als Citizen Scientists sammeln Jugendliche über den Zeitraum von einer Woche im Oktober 2015 ihre täglichen politischen Begegnungen. Diese halten sie mit Fotos, Screenshots oder kurzen Kommentaren fest und schicken sie ganz einfach über WhatsApp oder E-Mail direkt an das Forschungsteam.

Was wird benötigt?

Schulklassen können sich gemeinsam mit einer Lehrkraft per E-Mail an facepolitics.publizistik@univie.ac.at anmelden und erhalten dann alle weiteren Informationen. Folgende Infos werden benötigt: Ansprechpartner/in, Name der Schule und Klasse sowie Klassengröße. Die Daten werden über WhatsApp gesendet.

Wer kann mitforschen?

Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler der BHS sowie der Oberstufen der AHS. Die Bewertung für den Citizen Science-Award richtet sich nach dem Engagement der ganzen Klasse beim Posten der politischen Erfahrungen. Also: Jene Schulklasse, die die meisten Beiträge liefert, gewinnt.

Weitere Infos zum Projekt

<https://facepolitics.wordpress.com/mitmachen/>

**Für Oberstufen-Klassen:
ALRAUNE – Allergien auf der Spur**

So viele Fragebögen wie möglich ausfüllen und so einen Beitrag zur Forschung leisten



Das Projekt „ALRAUNE – Allergien auf der Spur“ untersucht, welche Umweltfaktoren die Entstehung von Allergien begünstigen. Um dieses Rätsel zu lösen, sollen so viele Menschen wie möglich zum Thema Allergie & Lifestyle befragt werden. Jugendliche können so Teil des Forschungsteams werden und sich an der Auswahl und Entwicklung der Fragen für den notwendigen Fragebogen beteiligen.

Wann wird geforscht?

Den ganzen Young Science-Forschungsmonat lang, also von 1. bis 31. Oktober 2015, sollen so viele Fragebögen wie möglich ausgefüllt werden. Die Klasse, die die meisten Personen motivieren kann, mitzumachen und die meisten Fragebögen übermittelt, gewinnt.

Was wird benötigt?

Mitgeforscht werden kann ganz einfach online auf der ALRAUNE-Projekthomepage, die ab Herbst 2015 online sein wird. Für jede teilnehmende Klasse wird ein eigener „Klassen-Login“ erstellt. Die Schülerinnen und Schüler können so viele Personen wie möglich, auch außerhalb der Schule, motivieren.

Wer kann mitforschen?

Anmelden können sich alle Schulklassen der BHS sowie alle Oberstufen-Klassen der AHS. Die Klasse, die die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer motivieren kann, gewinnt!

Weitere Infos zum Projekt

<http://www.uni-salzburg.at/index.php?id=41747&newsid=4475&s=1>

**Für Oberstufen-Klassen:
Online-Labs4All – Schon mal in einem Online-Labor geforscht?**

Online-Labore testen und Teil des Forschungsteams werden



© q.pictures, pixelio.de

Online-Labore ermöglichen selbstgesteuertes, erkundendes Lernen und sind weltweit rund um die Uhr einsatzbereit. Beim Projekt „OnlineLabs4All“ können Schülerinnen und Schüler übers Internet Online-Labore testen und so einen wichtigen Beitrag zur heimischen Forschung leisten! Es soll herausgefunden werden, ob die Labore nutzerfreundlich und einfach zu bedienen sind.

Die Jugendlichen müssen nicht in einem Labor persönlich anwesend sein, sondern können von überall aus Laborexperimente durchführen. Ein Beispiel: Ein Labor, in dem Biegeversuche gemacht werden. Damit wird beispielsweise getestet, wie belastbar Holzbrücken sind und ab welchem Punkt sie einstürzen. Dieses und weitere Projekte sind auf <http://www.onlinelabs4all.org/labs.php> einzusehen.

Wann wird geforscht?

Die Möglichkeit mitzumachen besteht von 1. bis 31. Oktober 2015. Gewertet werden die eingereichten Formulare der gesamten Schule.

Was wird benötigt?

Benötigt werden ein PC, ein Tablet oder ein Smartphone mit Internetverbindung. Schüler/innen sowie Lehrkräfte sind aufgerufen, Online-Labore zu erproben und über ein elektronisches Formular Hinweise und Anregungen zu geben. Jedes vollständig ausgefüllte Formular nimmt am Wettbewerb teil.

Wer kann mitforschen?

Bei diesem Projekt können alle Schülerinnen und Schüler sowie auch Lehrkräfte der BHS und der Oberstufen-Klassen der AHS mitforschen! Die Schule mit den meisten Rückmeldungen gewinnt einen Award.

Weitere Infos zum Projekt

<http://www.fh-kaernten.at/projekte/projekthp.php?feoid=4300787437>

Kontakt

Young Science - Zentrum für die Zusammenarbeit von Wissenschaft und Schule bei der OeAD-GmbH
Mag. Rafaela Mazal
T +43 1 53408 436
E rafaela.mazal@oead.at